



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 22. März 2012 (23.03)  
(OR. en)**

**8057/12**

**CADREFIN 160  
POLGEN 52**

**EINLEITENDER VERMERK**

---

des	Vorsitzes
für den	Rat

---

Betr.: Mehrjähriger Finanzrahmen (2014-2020)

- Verhandlungsbox: Abschnitte betreffend die Rubriken 1 (ausgenommen Kohäsionsfonds und CEF), 3, 4 und 5 sowie horizontale Fragen

---

Im Rahmen der Beratungen über den künftigen mehrjährigen Finanzrahmen legt der Vorsitz den Delegationen die Abschnitte der Verhandlungsbox betreffend die Rubriken 1 (ausgenommen Kohäsionsfonds und CEF), 3, 4 und 5 sowie horizontale Fragen vor. Das entsprechende Dokument ist in Addendum 1 enthalten.

Diese Abschnitte der Verhandlungsbox sind in der Gruppe der Freunde des Vorsitzes (MFR) und im AStV erörtert worden. Im Ergebnis der Beratungen dieser Gremien wurden einige geringfügige Änderungen an dem Text vorgenommen. Diese Änderungen sind jedoch in ihrer Tragweite begrenzt, da der Vorsitz politische Leitlinien des Rates für die künftige Arbeit erwartet.

Das Dokument wird unter der Verantwortung des Vorsitzes ausgearbeitet und entwickelt. Es ist deshalb für keine Delegation bindend. Der Vorsitz lässt sich weiterhin von dem Grundsatz leiten, dass nichts vereinbart ist, bis alles vereinbart ist. Im Anschluss an die weiteren Beratungen wird die Verhandlungsbox in den kommenden Monaten und im Vorfeld der Tagung des Europäischen Rates im Juni beständig aktualisiert. Gegenwärtig weist der Text einige Platzhalter zu Fragen auf, die nach Ansicht des Vorsitzes weiter geprüft werden müssen und die noch fortentwickelt werden. Ferner enthält der Text Optionen in Bezug auf einige Fragen, zu denen der Vorsitz nach Anhörung der Delegationen dann in einem späteren Stadium Wahlmöglichkeiten oder Kompromisslösungen vorschlagen wird.

Bei den Beratungen im AStV hat eine Reihe von Fragen die Aufmerksamkeit zahlreicher Delegationen auf sich gezogen. Dabei handelte es sich unter anderem um folgende Punkte:

1. Vereinbarkeit der strengen Haushaltszwänge mit Maßnahmen zur Förderung eines intelligenten, nachhaltigen und integrativen Wachstums im Einklang mit den Zielen der Strategie Europa 2020.
2. Frage, ob die makroökonomische Konditionalität im Rahmen des allgemeinen Teils der Verhandlungsbox oder im Rahmen der Kohäsionspolitik erörtert und entwickelt werden sollte.
3. Exzellenz der Wissenschaftsbasis in Forschung und Innovation und ihre Verbindung zur "Leiter zur Spitzenforschung" im Rahmen der Kohäsionspolitik.
4. Bedeutung der Gewährleistung eines angemessenen Sparniveaus bei den Verwaltungsausgaben, ohne dass dabei die Effizienz und Wirksamkeit des europäischen öffentlichen Dienstes untergraben wird.
5. Frage, ob bestimmte Instrumente aus dem MFR ausgeklammert oder in ihn einbezogen werden sollen, wie dies in den vom Vorsitz dargelegten Optionen veranschaulicht wird.

Der Vorsitz hat die von den Delegationen bei den Vorbereitungsdiskussionen vorgetragenen Bemerkungen zu diesen und anderen Fragen gebührend zur Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund werden die Minister ersucht, ihr Hauptaugenmerk auf die ihrer Meinung nach politisch wichtigste(n) Frage(n) im Zusammenhang mit den präsentierten Abschnitten der Verhandlungsbox zu richten. Die Delegationen werden gebeten, ihre Wortbeiträge auf höchstens 3 Minuten zu beschränken.